

ZALANDO: ABWÄRTS-MOMENTUM VERRINGERT SICH!

Diese Analyse wurde am 10.07.2023 um 21:00 Uhr erstellt.

Die Zalando-Aktie verzeichnete nach dem Hoch von Anfang Juli 2021 einen Kursrückgang von rund 82 Prozent bis zum Tief Ende September 2022. Diese Korrektur und steigende Gewinne sorgen für eine gesündere Bewertung des Online-Modehändlers.

Das Berliner Unternehmen Zalando hat mittlerweile nicht nur in Deutschland einen hohen Bekanntheitsgrad erreicht. Immerhin ist es im europäischen E-Commerce Fashion Markt mit einem Anteil von 7,5 % Marktführer. Dies verdeutlicht aber auch, dass Zalando mit jeder Menge Konkurrenz zu kämpfen hat. Der Online-Händler orientiert sich neu und hat sich kürzlich von seinem ungebremsten Wachstumskurs verabschiedet. Das Management legt aktuell mehr Wert auf Marge. Die Planzahlen beim Gewinn pro Aktie verdeutlichen dies. So ist im Jahr 2025 ein Rekordgewinn von 1,25 Euro geplant. Das erwartete KGV 2025 sinkt dadurch aktuell auf 19,71. Der beträchtliche Kursabschwung und die steigenden Plan-Gewinne sorgen für eine gesündere Bewertung.

ZALANDO SE (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 10.07.2023 um 21:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 23.06.2021 bis zum 10.07.2023, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 28,61 // 32,07 Euro

Unterstützungen: 23,43 // 19,18 Euro

ZUM CHART

Die Zalando-Aktie verzeichnete nach dem Hoch von Anfang Juli 2021 einen Kursrückgang von rund 82 Prozent bis zum Tief Ende September 2022. Es folgte eine Erholung vom Tief von Ende September 2022 bei 19,18 Euro. Bis zum 3. Februar 2023 stieg die Aktie um rund 139 Prozent auf 45,81 Euro. Das Level bei 45,81 Euro wurde von Mitte Januar 2023 bis Anfang Februar mehrfach

getestet, konnte aber nicht mehr signifikant überschritten werden. Nach dem Test der Widerstandszone reiht sich eine Konsolidierung ein, die aktuell noch immer Bestand hat. Das übergeordnete Abwärts-Momentum hat sich aber seit der Bildung des Tiefs bei 24,02 Euro am 9. Juni 2023 verringert. Im unmittelbaren Anschluss folgt eine seitwärts gerichtete Kursphase. Die Analysten von HSBC sehen das Kursziel bei 26 Euro. Bernstein belässt Zalando auf „Underperform“ mit dem Ziel bei 21 Euro. Summa summarum bewegt sich der Kurs die letzten Wochen in dieser von den Analyseabteilungen geschätzten Preisspanne. Um die Begrenzung bei 15,00 Euro der weiter unten im Text vorgestellten Inline-Option zu durchbrechen, müsste der Kurs zuerst die Kernunterstützung bei 19,18 Euro unterschreiten.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von Zalando (WKN SV7L9Z)** können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 15.12.2023 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 15,00 Euro auf der Unterseite und 35,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 10. Juli 2023 um 21,00 Uhr (Briefkurs 7,60 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 72,95 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knock-out-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 16,44 Euro fällt oder über den Widerstand bei 32,07 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knock-outs der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 10.07.2023 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SV7L9Z</u>
Basiswert	Zalando SE
Unteres KO-Level	15,00 Euro
Oberes KO-Level	35,00 Euro
Laufzeit	15.12.2023
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,00 / 7,60 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.